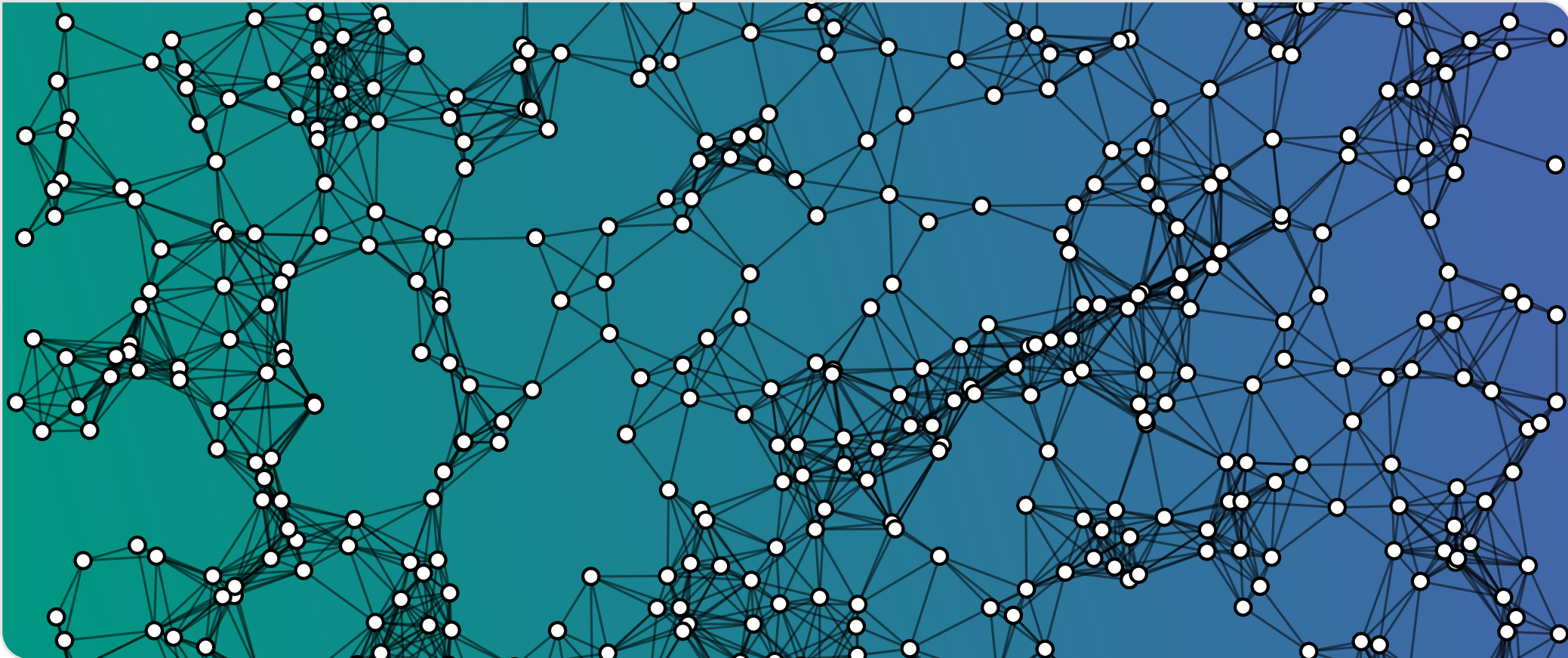


Parametrisierte Algorithmen

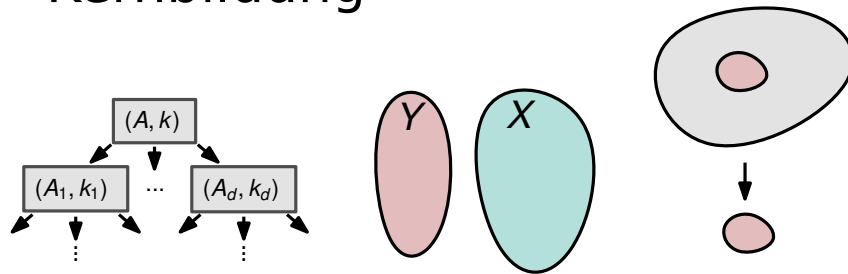
Untere Schranken: Reduktionen und W-Hierarchie



Inhalt

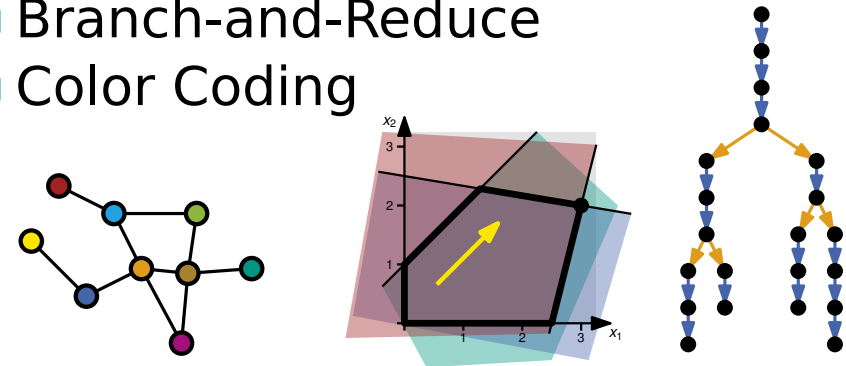
Basic Toolbox

- beschränkte Suchbäume
- iterative Kompression
- Kernbildung



Erweiterte Toolbox

- lineare Programme
- Branch-and-Reduce
- Color Coding



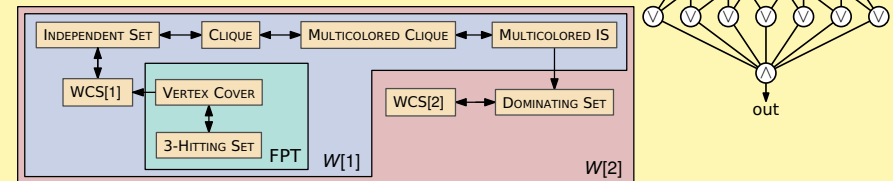
Baumweite

- dynamische Programme
- chordale & planare Graphen
- Courcelles Theorem

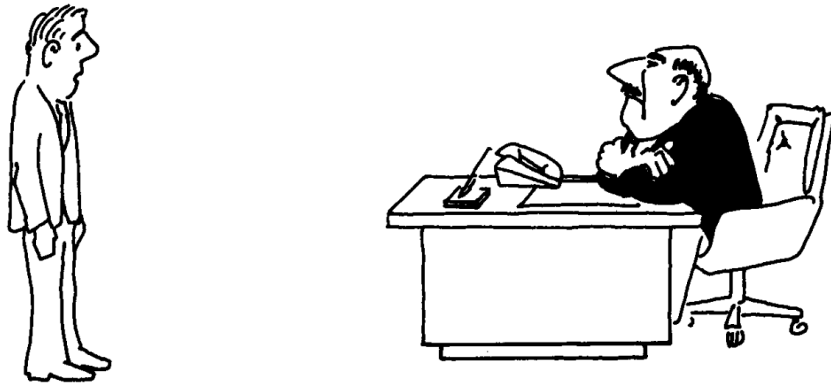


Untere Schranken

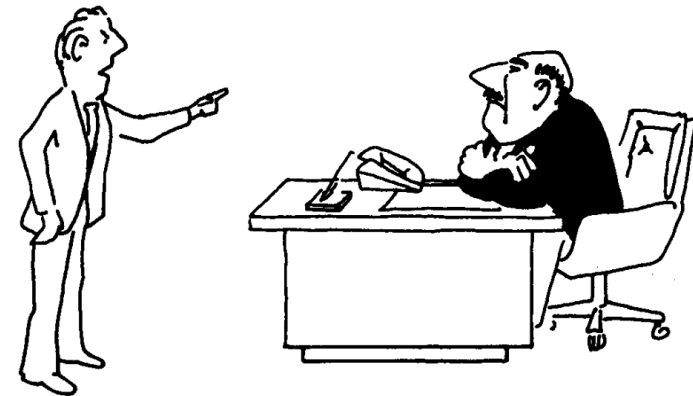
- parametrisierte Reduktionen
- boolesche Schaltkreise und die W-Hierarchie
- ETH und SETH



Was bringen untere Schranken?



“I can’t find an efficient algorithm, I guess I’m just too dumb.”



“I can’t find an efficient algorithm, because no such algorithm is possible!”

Problem

- nicht-Existenz eines Algorithmus ist schwer zu zeigen

Lösung

- zeige: mein Problem effizient lösbar \Rightarrow ein bekanntes schwieriges Problem effizient lösbar
- Werkzeug: Reduktionen zwischen Problemen



“I can’t find an efficient algorithm, but neither can all these famous people.”

Polynomielle Reduktionen

Reduktion von Problem \mathcal{L} zu Problem \mathcal{L}'

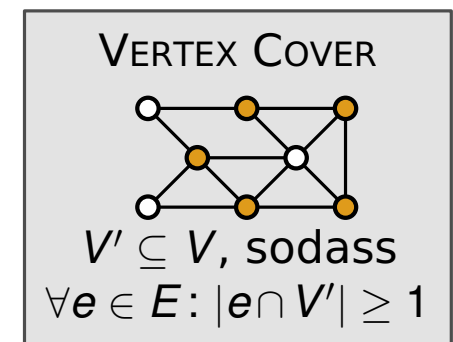
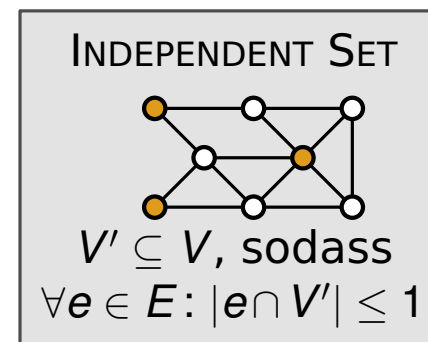
- bildet jede Instanz I von \mathcal{L} auf eine Instanz I' von \mathcal{L}' ab
- I ist ja-Instanz $\Leftrightarrow I'$ ist ja-Instanz
- die Abbildung muss in polynomieller Zeit berechnet werden können

Folgerung

- polynomieller Algorithmus für $\mathcal{L}' \Rightarrow$ polynomiellen Algorithmus für \mathcal{L}
- mein Problem \mathcal{L}' effizient lösbar \Rightarrow bekanntes schwieriges Problem \mathcal{L} effizient lösbar
(zumindest, wenn „effizient“ = „polynomiell“)

Beispiel

- reduziere INDEPENDENT SET auf VERTEX COVER
- triviale Reduktion: G hat IS der Größe $k \Leftrightarrow G$ hat VC der Größe $n - k$
- also: $VC \in P \Rightarrow IS \in P$
- gilt auch $VC \in FPT \Rightarrow IS \in FPT$?
→ nein, der Parameter wird zu groß
- für „effizient“ = „FPT“ benötigt man andere Reduktionen
(implizite Annahme: Lösungsgröße ist Parameter)



Parametrisierte Reduktionen

Reduktion von Problem \mathcal{L} zu Problem \mathcal{L}'

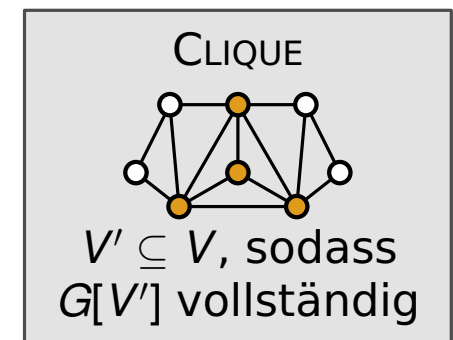
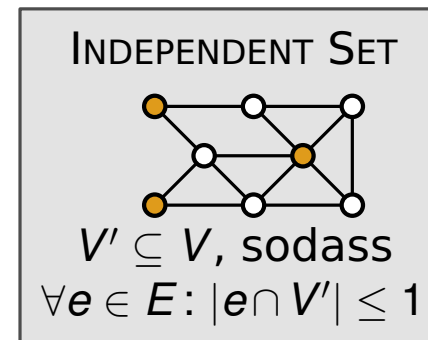
- bildet jede Instanz (I, k) von \mathcal{L} auf eine Instanz (I', k') von \mathcal{L}' ab
- (I, k) ist ja-Instanz $\Leftrightarrow (I', k')$ ist ja-Instanz; mit $k' \leq g(k)$
- die Abbildung muss in FPT-Zeit $(f(k) \cdot |I|^{O(1)})$ berechenbar sein
(f und g sind berechenbare Funktionen)

Folgerung

- FPT-Algorithmus für $\mathcal{L}' \Rightarrow$ FPT Algorithmus für \mathcal{L}
- mein Problem \mathcal{L}' effizient lösbar \Rightarrow bekanntes schwieriges Problem \mathcal{L} effizient lösbar
(zumindest, wenn „effizient“ = „FPT“)

Beispiel

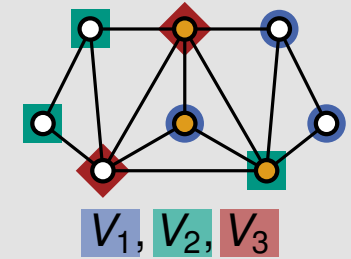
- reduziere INDEPENDENT SET auf CLIQUE
- G hat IS der Größe $k \Leftrightarrow$ Komplement von G hat Clique der Größe k
- also: CLIQUE \in FPT \Rightarrow IS \in FPT
- Umkehrung gilt auch, also:
CLIQUE \in FPT \Leftrightarrow IS \in FPT
- Vermutung: CLIQUE, IS \notin FPT



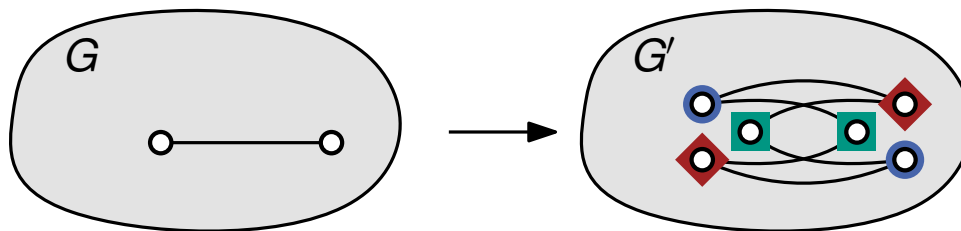
Bunte Cliques

Problem: MULTICOLORED CLIQUE

Sei $G = (V, E)$ ein Graph, k ein Parameter und (V_1, \dots, V_k) eine Partitionierung der Knoten. Gibt es eine Clique $V' \subseteq V$ der Größe k , sodass $|V' \cap V_i| = 1$ für alle i ?



Reduktion: von CLIQUE auf MULTICOLORED CLIQUE



Instanz $(G, 3)$ von
CLIQUE

Instanz von MC CLIQUE:
 $(G', 3, (V_1, V_2, V_3))$

- ersetze $v \in V$ durch v^1, \dots, v^k mit $v^i \in V_i$
- für $uv \in E$ verbinde u^i mit v^j für alle $i \neq j$
- $k = k'$

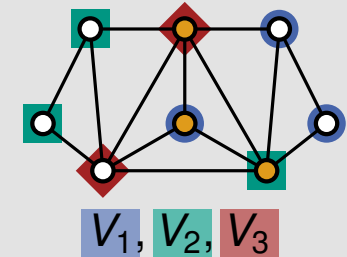
G hat Clique der Größe $k \Rightarrow G'$ hat bunte Clique der Größe k

- sei v_1, \dots, v_k eine Clique in G
- dann ist v_1^1, \dots, v_k^k eine Clique in G'
- alle Knoten haben unterschiedliche Farben

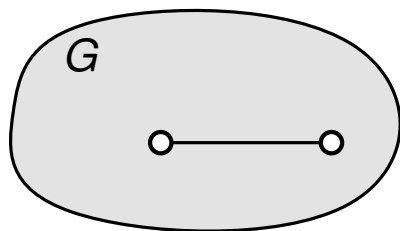
Bunte Cliques

Problem: MULTICOLORED CLIQUE

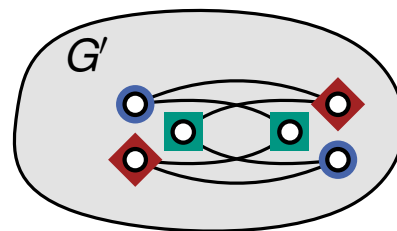
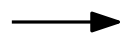
Sei $G = (V, E)$ ein Graph, k ein Parameter und (V_1, \dots, V_k) ein Partitionierung der Knoten. Gibt es eine Clique $V' \subseteq V$ der Größe k , sodass $|V' \cap V_i| = 1$ für alle i ?



Reduktion: von CLIQUE auf MULTICOLORED CLIQUE



Instanz $(G, 3)$ von CLIQUE



Instanz von MC CLIQUE:
 $(G', 3, (V_1, V_2, V_3))$

- ersetze $v \in V$ durch v^1, \dots, v^k mit $v^i \in V_i$
- für $uv \in E$ verbinde u^i mit v^j für alle $i \neq j$
- $k = k'$

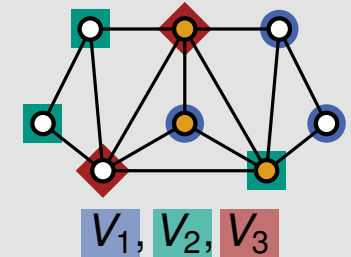
G' hat bunte Clique der Größe $k \Rightarrow G$ hat Clique der Größe k

- sei $v_{\pi(1)}^1, \dots, v_{\pi(k)}^k$ bunte Clique in G mit $\pi: \{1, \dots, k\} \rightarrow \{1, \dots, n\}$
- π ist injektiv (die bunte Clique enthält keine zwei Kopien desselben Knotens)
- damit sind $v_{\pi(1)}, \dots, v_{\pi(k)}$ k unterschiedliche Knoten, die in G eine Clique bilden

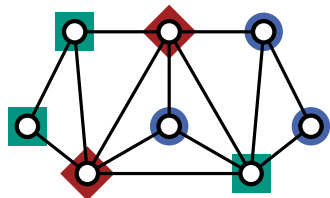
Bunte Cliques

Problem: MULTICOLORED CLIQUE

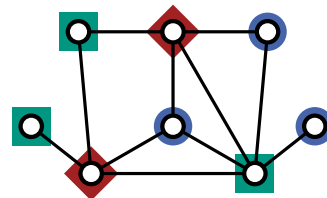
Sei $G = (V, E)$ ein Graph, k ein Parameter und (V_1, \dots, V_k) ein Partitionierung der Knoten. Gibt es eine Clique $V' \subseteq V$ der Größe k , sodass $|V' \cap V_i| = 1$ für alle i ?



Reduktion: von MULTICOLORED CLIQUE auf CLIQUE



Instanz von MC CLIQUE:
 $(G, 3, (V_1, V_2, V_3))$



Instanz $(G', 3)$
 von CLIQUE

- lösche Kanten zwischen gleichfarbigen Knoten
- $k' = k$

G hat bunte Clique der Größe $k \Rightarrow G'$ hat Clique der Größe k

- aus der bunten Clique wurden keine Kanten gelöscht
- damit bleibt sie eine Clique der Größe k in G'

G' hat Clique der Größe $k \Rightarrow G$ hat bunte Clique der Größe k

- in G' gibt es keine adjazente Knoten der gleichen Farbe
- jede Clique muss bunt sein

Bisherige FPT-Reduktionen

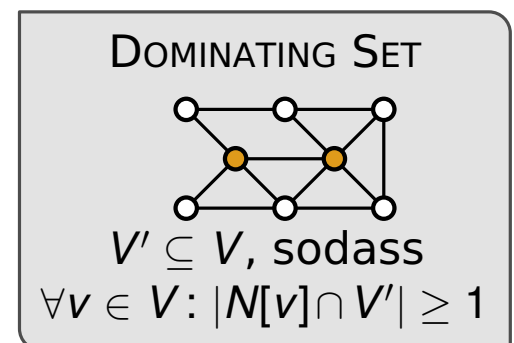
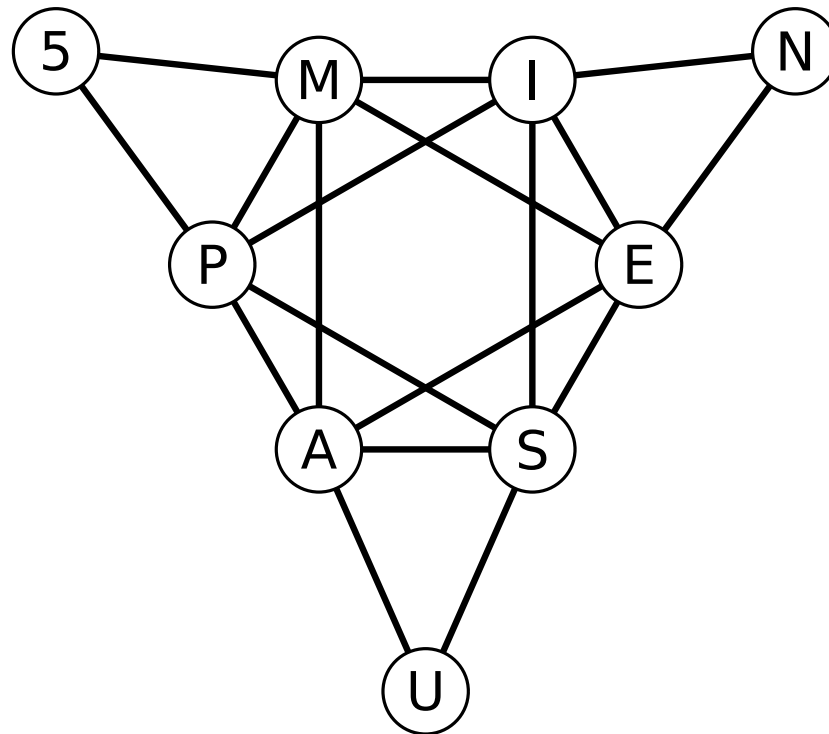


(genauso wie für INDEPENDENT SET \leftrightarrow CLIQUE)

Dominating Set

Ziel

- wähle möglichst wenige Knoten aus
- für jeden Knoten gilt: er selbst oder ein Nachbar ist ausgewählt



DOMINATING SET

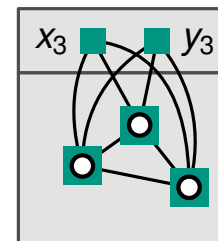
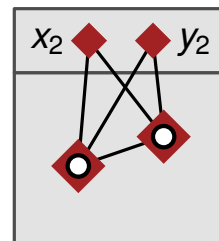
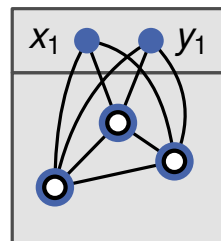
Reduziere MULTICOLORED INDEPENDENT SET auf DOMINATING SET

- erzwingen folgende Eigenschaften mittels DOMINATING SET Instanzen
 - erzwinge die Wahl genau eines Elements für jede Farbklasse
 - verbiete die gleichzeitige Wahl von gewissen Knotenpaaren

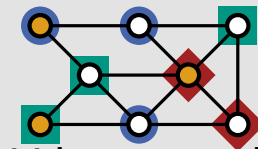


Ein Element aus jeder Farbklasse

- Knoten x_i mit Kanten zu allen Knoten in V_i und ohne weitere Kanten
(erzwingt die Wahl mindestens eines Knotens aus $V_i \cup \{x_i\}$)
- Problem: man könnte x_i wählen
- Lösung: erstelle weiteren Knoten y_i genauso
(x_i und y_i zu wählen ist zu teuer für ein DS der Größe k)
- damit es genügt einen Knoten aus V_i zu wählen:
erstelle Clique auf diesen Knoten

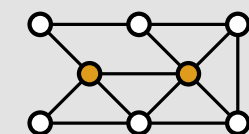


MC INDEPENDENT SET



$V' \subseteq V$ bunt, sodass
 $\forall e \in E: |e \cap V'| \leq 1$

DOMINATING SET



$V' \subseteq V$, sodass
 $\forall v \in V: |N[v] \cap V'| \geq 1$

DOMINATING SET

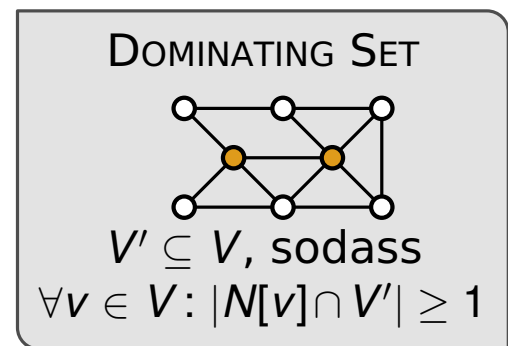
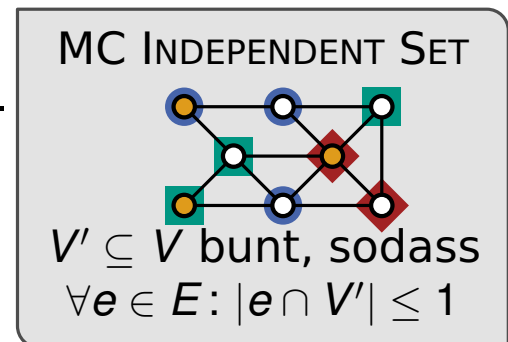
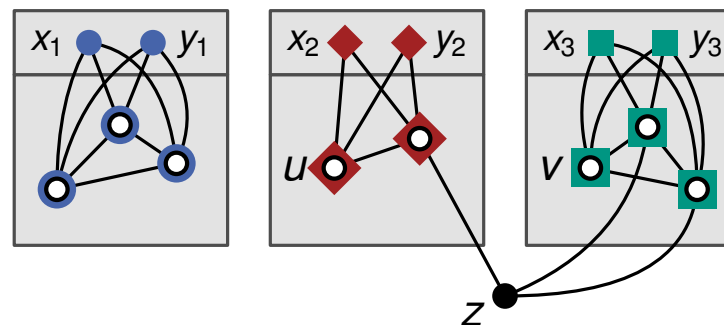
Reduziere MULTICOLORED INDEPENDENT SET auf DOMINATING SET

- erzwingen folgende Eigenschaften mittels DOMINATING SET Instanzen
 - erzwinge die Wahl genau eines Elements für jede Farbklasse
 - verbiete die gleichzeitige Wahl von gewissen Knotenpaaren

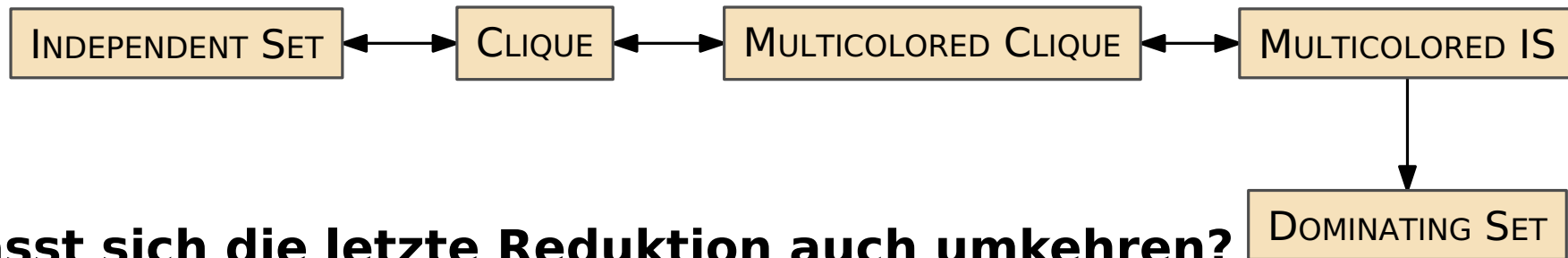


Verbiete gleichzeitige Wahl von u und v

- Idee: füge Knoten z ein, der immer abgedeckt ist, außer wenn u und v ausgewählt wurden
 - verbinde z weder mit u noch mit v
 - aber mit allen anderen Knoten aus deren Farb-
klassen



Bisherige FPT-Reduktionen



Lässt sich die letzte Reduktion auch umkehren?

- wissen wir nicht; Vermutung: nicht umkehrbar
- DOMINATING SET ist also (vermutlich) echt schwerer als CLIQUE oder INDEPENDENT SET
($DS \in \text{FPT} \Rightarrow IS \in \text{FPT}$, aber nicht umgekehrt)
- wir brauchen also einen abgestuften Begriff der Schwere

Vergleich mit der Komplexitätsklasse P





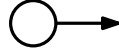
- hier reicht üblicherweise ein Begriff: NP-Schwere
- es gibt aber auch intermediate-Probleme (angenommen $P \neq \text{NP}$)
- es ist allerdings kein natürliches Problem aus NPI bekannt
(Kandidaten: Primfaktorzerlegung, Graphisomorphie)

Und jetzt?

- definiere Hierarchie an Komplexitätsklassen
- benutze dazu prototypische vollständige Probleme für jede Stufe

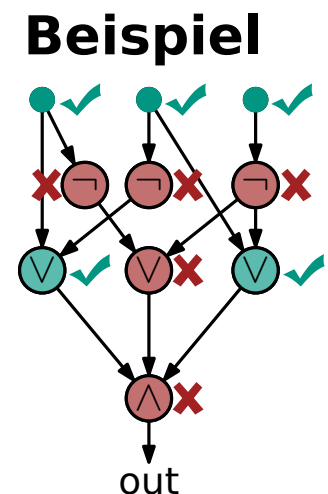
WEIGHTED CIRCUIT SATISFIABILITY

Boolesche Schaltkreise

- gerichteter azyklischer Graph (DAG) mit folgenden Knotentypen:
 - Quellen (Eingangsgrad 0) sind **Eingabeknoten** 
 - **Negationsknoten** haben Eingangsgrad 1 
 - **und-** bzw. **oder-Knoten** haben Eingangsgrad ≥ 2  
 - eine Senke (Ausgangsgrad 0) ist der **Ausgabeknoten**  out
- eine Belegung der Eingabeknoten mit 0 bzw. 1 ergibt Belegung für alle anderen Knoten (auf die offensichtliche Art und Weise)
- eine Belegung ist **erfüllend**, wenn der Ausgabeknoten Wert 1 hat
- **Gewicht** einer Belegung = Anzahl verwendeter 1en

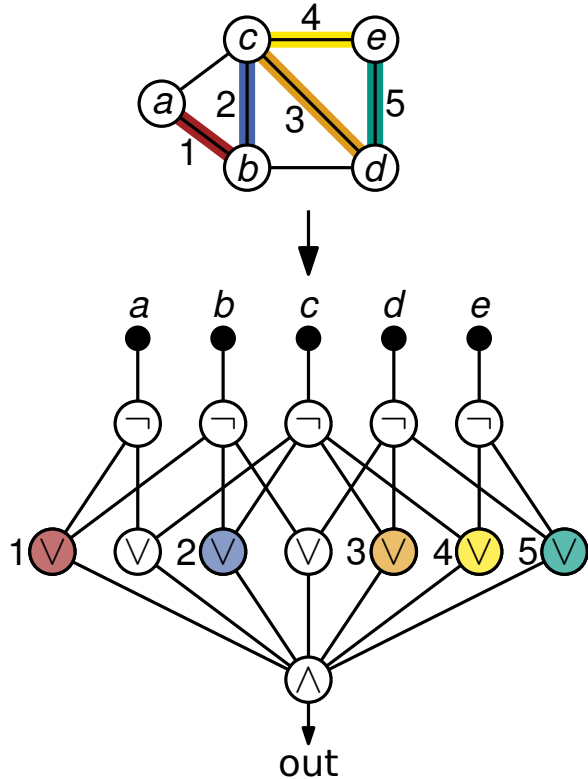
Problem: WEIGHTED CIRCUIT SATISFIABILITY (WCS)

Gegeben ein Boolescher Schaltkreis und ein Parameter k .
Gibt es eine erfüllende Belegung mit Gewicht genau k ?

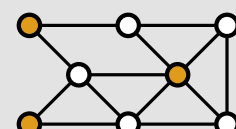


Reduktionen so weit das Auge reicht

INDEPENDENT SET \rightarrow WCS

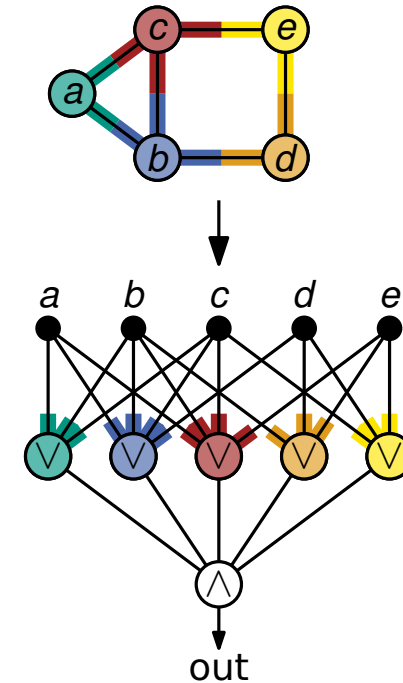


INDEPENDENT SET

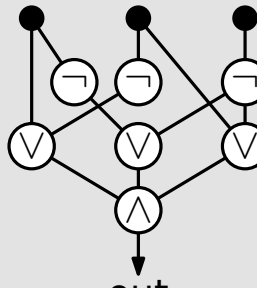


$V' \subseteq V$, sodass
 $\forall e \in E: |e \cap V'| \leq 1$

DOMINATING SET \rightarrow WCS

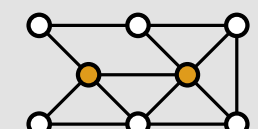


WCS



out

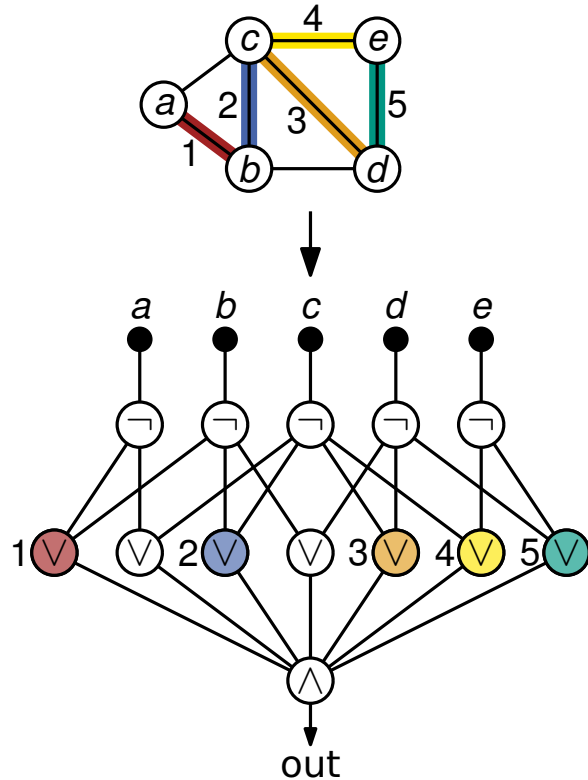
DOMINATING SET



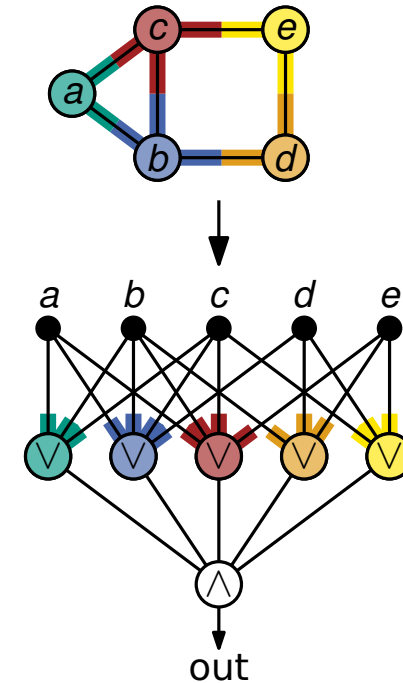
$V' \subseteq V$, sodass
 $\forall v \in V: |N[v] \cap V'| \geq 1$

Reduktionen so weit das Auge reicht

INDEPENDENT SET \rightarrow WCS



DOMINATING SET \rightarrow WCS



Beobachtungen

- die Schaltkreise haben beide konstante Tiefe
- der Schaltkreis für DS enthält mehr Knoten mit Eingangsgrad > 2
- ist DS deshalb schwerer (bezüglich FPT) als IS?

Weft

Definition

Der **Weft** eines Booleschen Schaltkreises ist die maximale Anzahl an Knoten mit Eingangsgrad > 2 auf einem gerichteten Pfad.

Problem

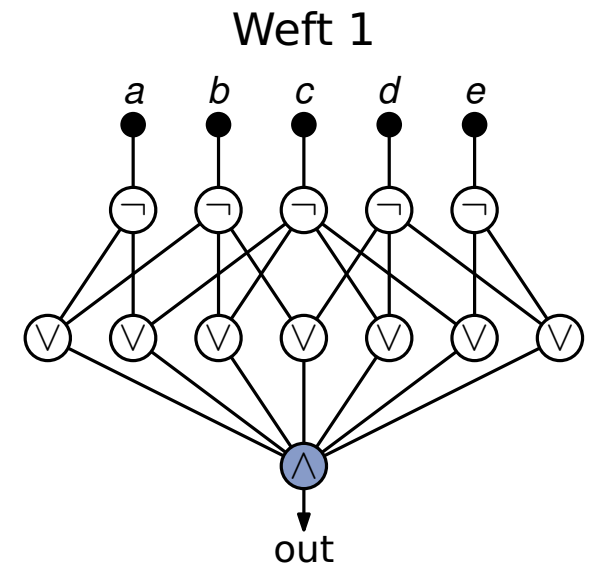
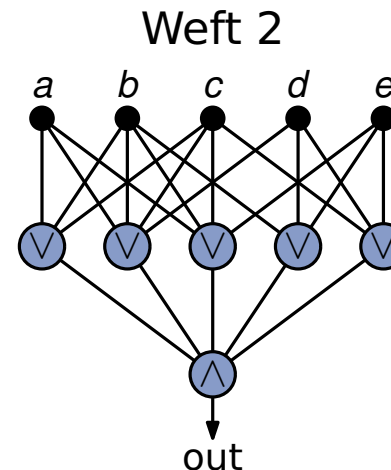
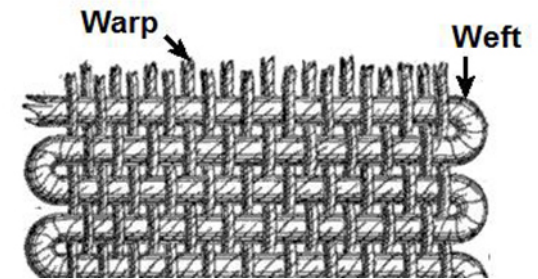
WCS $[t]$ ist WCS eingeschränkt auf Schaltkreise mit konstanter Tiefe und Weft maximal t .

Definition

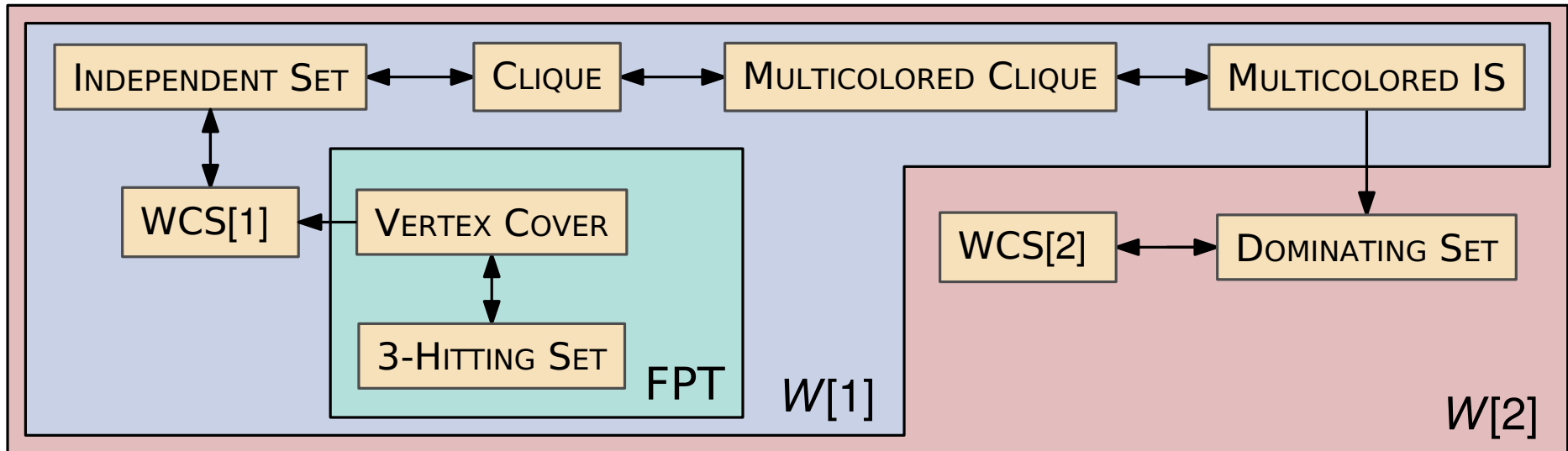
Die Klasse **W** $[t]$ enthält die Probleme, die eine parametrisierte Reduktion auf WCS $[t]$ zulassen.

Eben gesehen

- INDEPENDENT SET $\in W[1]$
- DOMINATING SET $\in W[2]$



Bisherige FPT-Reduktionen



Weitere Reduktionen

- man kann auch WCS[1] auf INDEPENDENT SET reduzieren
- und WCS[2] auf DOMINATING SET
- man kann also jedes Problem aus $W[1]$ auf IS reduzieren
- solche Probleme nennt man $W[1]$ -vollständig
- analog ist DS $W[2]$ -vollständig
- beachte: $W[1] \subseteq W[2]$ Warum?
- außerdem gilt: $FPT \subseteq W[1] \subseteq W[2]$ Warum?

Zusammenfassung

Die W -Hierarchie

- Komplexitätsklassen $FPT \subseteq W[1] \subseteq W[2] \subseteq W[3] \subseteq \dots$
- $W[t]$ definiert über ein prototypisches vollständiges Problem $WCS[t]$:
 $\mathcal{L} \in W[t] \Leftrightarrow \mathcal{L}$ auf $WCS[t]$ reduzierbar (mittels FPT-Reduktion)
- Vermutung: jede der Inklusionen ist echt

Ist mein $W[t]$ -Vollständigkeitsbeweis nutzlos, falls $W[t] = FPT$?

- man weiß trotzdem: ich finde keinen FPT-Algo, weil sich da ein fundamentales ungelöstes Problem versteckt, nicht weil ich zu dumm bin
- findet man einen FPT-Algo für ein vollständiges Problem, so liefern die Reduktionen weitere FPT-Algos

Wie zeige ich, dass mein Problem schwer ist?

- reduziere von anderen schweren Problemen
- Reduktion von INDEPENDENT SET oder CLIQUE zeigt $W[1]$ -Schwere
- Reduktion von DOMINATING SET oder HITTING SET zeigt $W[2]$ -Schwere